



Marktgemeinde Sachsenburg

A-9751 Sachsenburg, Marktplatz 12

Tel.: 04769 / 2925 Fax: 04769 / 2925-20

Zahl: 024-4/2021-5

K U N D M A C H U N G

der Gemeindewahlbehörde vom 28. Februar 2021 betreffend die Veröffentlichung des **WAHLERGEBNISSES** für die am 28. Februar 2021 stattgefundene **WAHL DES GEMEINDERATES** der Marktgemeinde Sachsenburg.

Die Gemeindewahlbehörde der Marktgemeinde Sachsenburg veröffentlicht das Gesamtwahlergebnis in der Marktgemeinde und das Ergebnis des Ermittlungsverfahrens für die Wahl des Gemeinderates gemäß § 86 Abs. 5 GBWO innerhalb der gesetzlichen Frist:

Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen	805
Summe der ungültigen Stimmen	28
Summe der gültigen Stimmen	777
Summe der auf die einzelnen Parteien entfallenen gültigen Stimmen (Parteisummen)	777
Anzahl der zu vergebenden Gemeinderatssitze	15
davon entfallen auf die nachstehenden Parteien:	

	Stimmen:	GR-Sitze:
Aktionsgemeinschaft Sachsenburg Obergottesfeld (AG)	403	8
SPÖ und Parteifreie Marktgemeinde Sachsenburg (SPÖ)	259	5
ÖVP Team Hans Haas Sachsenburger Volkspartei und Unabhängige (ÖVP)	115	2

Nach dem Ergebnis des Ermittlungsverfahrens hat die Gemeindewahlbehörde folgende Wahlwerber als Mitglied des Gemeinderates der Marktgemeinde Sachsenburg für gewählt erklärt:

AKTIONSGEMEINSCHAFT SACHSENBURG OBERGOTTESFELD (AG):

1	Pichler Wilfried	1943	Pensionist
2	Haas Herbert	1965	Polizeibeamter
3	Supersperg Hermann	1978	Angestellter
4	Kulterer Karin Mag.	1973	Sozialpädagogin
5	Wallner Stefan	1983	Berufssoldat
6	Murauer Andreas	1967	Technischer Zeichner
7	Altersberger Gerfried	1971	Schalungstechniker Baupolier
8	Biasio Thomas	1982	Zimmerer

SPÖ und Parteifreie Marktgemeinde Sachsenburg (SPÖ):

1	Bauer Dietmar	1958	Pensionist
2	Gugganig Sabine	1969	Selbstständig
3	Stotter Volkmar DI(FH)	1974	Bauingenieur
4	Klaus Udo	1980	Schlosser
5	Lassnig Vera	1973	DGKP

ÖVP Team Hans Haas Sachsenburger Volkspartei und Unabhängige (ÖVP):

1	Haas Johann	1955	Selbstständiger / Pensionist
2	Mauburger Josef	1966	Angestellter

Gemäß § 87 Abs. 1 K-GBWO kann binnen einer Woche nach der Kundmachung des Wahlergebnisses vom zustellungsbevollmächtigten Vertreter einer Partei, die in der Gemeinde einen Wahlvorschlag für die Wahl des Gemeinderates rechtzeitig vorgelegt hat, wegen rechnungsmäßiger Unrichtigkeit der Ermittlung des Wahlergebnisses oder wegen Rechtswidrigkeit des Wahlverfahrens, das auf das Wahlergebnis von Einfluss sein konnte, bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich Einspruch erhoben werden. Einen solchen Einspruch kann auch der Wahlwerber erheben, der behauptet, dass ihm die Wählbarkeit im Wahlverfahren rechtswidrig aberkannt wurde.

Sachsenburg, am 01. März 2021

Der Gemeindewahlleiter:



(Bgm. Wilfried Pichler)



Angeschlagen am: 01.03.2021

Abgenommen am: